

Sind Schlafstörungen

# Schnarchen und Schlafapnoe

die Auslöser für Herzkrankheiten, Schlaganfall,

Diabetes und weitere Erkrankungen?



Die Selbsthilfegruppe Schlafapnoe veranstaltet Vorträge mit Experten zum Thema Schlafstörungen, Schnarchen und Schlafapnoe. Lautes Schnarchen kann der Beginn einer Schlafapnoe sein. Es gibt viele Informationen zur Diagnostik, Therapie und Folgekrankheiten der Schlafapnoe.

## EINTRITT FREI

Ort: SKYDOME, Schottenfeldgasse 29, 1070 Wien

Zeit: 15. November 2019

13.00 - 18.00 Uhr, Einlass ab 12:30 Uhr

U-Bahn U3 Zieglergasse und Strassenbahn Linie 5 Stollgasse

Selbsthilfegruppe  
Schlafapnoe Österreich





Programm am **Freitag, 15. November 2019:**

Folgende Experten haben ihre Teilnahme zugesagt:

OÄ Dr. Edda Menke-Lechner - HNO St.Pölten, Melk  
Dr. Schwarting Zahnmedizin, Vorstand NVSM Schlafmedizin  
Dr. Gulesserian Lungenfachärztin, Leitung Schlaflabor  
Dr. Zwick Lungenfacharzt

- 13:00 Sprechstunde für Beratung zu Masken und Geräte
- 14:00 Begrüßung - Vorstandsvorsitzender Josef Hoza
- 14:20 Vortrag Dr. Susanne Schwarting (Zahnmedizin)  
Zahnschienen zur Behandlung von Schlafapnoe und Schnarchen
- 15:05 Vortrag Dr. Edda Menke-Lechner (HNO)  
Zungenschrittmacher (Aura6000) eine neue Therapie bei OSA
- 15:50 Pause – Fragen zu Therapie, Masken und Geräten
- 16:10 Vortrag Dr. Melina Gulesserian (Lunge)  
Schlafapnoe – was ist das?
- 16:55 Vortrag Dr. Harun Zwick (Lunge)  
"Atemlos" - Lungen-Reha bei schlafbezogenen Atmungsstörungen
- 17:40 Vorstandsvorsitzender Josef Hoza  
Zusammenfassung und Ausblick
- 18:00 Ende der Veranstaltung

Begleitet werden die Vorträge durch eine Medizinprodukte-Ausstellung  
Keine Sitzplatzreservierung möglich - bitte rechtzeitig kommen

Veranstalter: Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Österreich  
Tel.: 0664 15 08 627 wochentags von 9 - 16h  
kontakt@schlafapnoe-shg.at  
<http://www.schlafapnoe-shg.at>

Spenden auf unser Konto bei der Oberbank

IBAN: AT44 1515 0004 6116 3438

BIC: OBKLAT2L

sind jederzeit sehr willkommen, sie helfen uns und den Betroffenen,  
auch zukünftig mit Rat und Hilfe zur Seite stehen zu können.